



www.muellendorf.at

An einen Haushalt
Postgebühr bar bezahlt

Wör in Müllendorf

NEUES AUS UNSERER GEMEINDE

Dezember 2014

Katharina und Dominik Buchinger

Frohe Weihnachten wünschen Ihnen

Bürgermeister Werner Huf, Vizebürgermeister Norbert Rauhofer,
Rosemarie Harter, Dr. Elisabeth Kretschmer, Ing. Karl Tinhof, Gemeindevorstände

Thomas Scheibstock, Wilhelm Wuschitz, Bertram Schriefl, Franz Fromwald, Tanja Herr, Peter Lehner, Christian Dvorak,
Beatrix Hofer, Andreas Krammer, Christian Schriefl, Johann Pavitsich, Hermine Mayr, Gerhard Buchberger, Ing. Eva Ackerl



Frohes Fest und schöne Feiertage!



fotolia.at

Liebe Müllendorferinnen, liebe Müllendorfer, liebe Jugend!

Die Gartengasse in Müllendorf zählt mitunter zu den ältesten Straßenzügen im Ort. Historisch bedingt, weist sie im Bereich des ehemaligen „Polster-Hauses“ eine Engstelle auf, die angesichts des heutigen Verkehrsaufkommens leider immer wieder zu Problemen hinsichtlich der Sicherheit führt.

Bereits unter meinem Vorgänger Bgm. Schlögl wurde vor ca. 10 Jahren die Idee geboren, die Gartengasse ab der Abzweigung von der Hauptstraße als Einbahn zu führen. Diese Änderung würde die Engstelle auf Höhe des Hauses der Fam. Reisacher entschärfen. Außerdem wäre dadurch eine neue Einbahn zwischen dem Stadl der Fam. Pock und dem Wohnhaus der Fam. Polster hergestellt worden.

Einziger Nachteil damals: Die neue Straße wäre direkt hinter dem Aufenthaltszimmer der Fam. Polster verlaufen. Herr Polster wandte sich seinerzeit mit den Worten an die Gemeinde: „Bitte errichtet das erst, wenn wir nicht mehr sind“. Mit Verständnis für die Situation und menschlicher Rücksichtnahme wurde das Straßenprojekt daher aufgeschoben.

Seither ist viel Zeit vergangen. Müllendorf ist gewachsen. Der Verkehr hat weiter zugenommen. Das Problem hat sich verschärft. Nachdem kürzlich Herr Polster verstorben ist, werden wir uns daher bemühen, das ehemalige Wohnhaus anzukaufen. Durch die Abtragung des alten Hauses könnten wir den neu herzustellenden Straßenraum der Einbahn und auch den Dorfplatz großzügiger gestalten. Mit den Erben des „Polster-Hauses“ wurde bereits Kontakt aufgenommen und wir hoffen stark, dass die Gemeinde Müllendorf das Objekt mit ca. 256 m² erwerben kann, um eine bessere Befahrbarkeit der Gartengasse zu erreichen.

Apropos Straße: Neues gibt es auch hinsichtlich einer zeitgemäßen und energiesparenden Straßenbeleuchtung zu berichten. Im Jahr 2013 hat sich der Gemeinderat für eine Umrüstung der veralteten Straßenlaternen auf moderne LED-Technik entschlossen. Wir haben daraufhin einige bereits umgesetzte Konzepte in den Nachbargemeinden angesehen und uns für die Leuchte der Fa. Innolumnis entschieden. Diese gewährleistet wie besichtigt die beste Ausleuchtung des Straßenraumes und weist die angenehmste Lichtfarbe auf. Mit positiven Erfahrungen wird diese Leuchte zudem auch bereits in mehreren Nachbargemeinden im Bezirk Mattersburg eingesetzt.

Versprochen wurde uns eine Kosteneinsparung von ca. 70% (!) je Kalenderjahr. Testweise wurde zunächst der Bereich Waldgasse / Hotterweg mit Nebengassen umgerüstet. Die neuen Leuchten sind nun seit ca. 9 Monaten in Betrieb. Wir können bereits jetzt davon berichten, dass sich die Leuchten innerhalb von ca. 10 Jahren amortisieren werden, da die Ersparnis tatsächlich bei ca. 70% liegt. Bei einer garantierten Lebensdauer von 20 Jahren werden somit im Sektor Straßenbeleuchtung künftig massiv Energiekosten gespart.

Mit dieser guten Nachricht ist das heurige Jahr jedoch nicht zu Ende. Vielmehr erfolgen parallel dazu noch vielerlei großartige, erfüllende Aktivitäten im Ort. Durch unsere Musiker. Durch unsere Künstler. Durch unsere Sportler. Unsere Vereine, unsere Betriebe, unsere Senioren, unsere Jugend ... kurz: durch alle, die unser Müllendorf so lebendig gestalten. Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und erfolgreiches Neues Jahr 2015!



wohnen in Müllendorf

Reihenhäuser in der Wienerstraße 6

WNFL rd. 110-113 m², 4 Zimmer, Gärten rd. 150-220 m², 2 PKW-Stellplätze (Carport und im Freien), Balkone/Loggien, Terrassen
NIEDRIGENERGIEHAUS, Heizung: Luft-Wärme-Pumpe, HWB: 26 kWh/m².a
Finanzierungsbeitrag ab rund 79.300,-, monatlich ab rund Euro 640,-
geplante Fertigstellung: Herbst 2015 - **schlüsselfertig**

Ein wunderschönes WEIHNACHTSFEST und ein glückliches NEUES JAHR 2015 wünscht das gesamte Team der Neuen Eisenstädter!

KONTAKT: 02682 65560 DW 21 Fr. Reiter - eMail: b.reiter@nebau.at
wohnbaue gefördert • Miete mit Kaufoption • attraktive Eigenmittelfinanzierungen!


www.nebau.at

NEUE  EISENSTÄDTER

Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgesellschaft m.b.H.,
7000 Eisenstadt, Mattersburger Straße 3a, 02682 - 65560, verkauf@nebau.at

5 Jahre Gartencenter Burgenland

Das Gartencenter Burgenland in Müllendorf zählt im wahrsten Sinne des Wortes zu den florierendsten Fachgeschäften der Region. Vor 5 Jahren von Rudolf Buchinger gegründet, blüht das Unternehmen seither erfolgreich auf. Dies liegt sicher an dem mit Bedacht und Qualität gewählten Produktmix aus liebevoll arrangierten Pflanzen und ausgesuchten Deko-Asseccoires. Doch auch die kompetente und individuelle Beratung des freundlichen Gartencenter-Teams trägt zum tollen Werdegang bei.

Der runde Geburtstag wurde im September deshalb mit einem großen Gartenfest gefeiert. An die 500 Gäste durften sich an diesem Tag der offenen Gartentür über attraktive Jubiläumsangebote, Geschenke bei jedem Einkauf, Gulaschkanone, Freibier und eine exklusive Weinverkostung freuen.

Wer dabei war, wird sich an dieses wunderbare Fest noch lange erinnern. Dabei stehen die nächsten Gründe zum Feiern bald bevor! So wird die Zeit während der Winterpause vom 24. Dezember bis 01. März 2015 dazu genutzt, das Sortiment um eine Abteilung für Gartengeräte und Gartenzubehör zu erweitern. Ab 2. März öffnet dann nicht nur das Stammhaus in Müllendorf wieder seine Pforten – zeitgleich wird im Frühling nämlich auch kräftig expandiert. Über die geplante Eröffnung von zwei weiteren neuen Filialen werden wir in den folgenden Ausgaben berichten.



GF Rudolf Buchinger
Gartencenter Burgenland

CHRISTBAUMMARKT BIS 23.DEZEMBER: Schnappen Sie sich den schönsten Christbaum heuer direkt in Müllendorf! Auf Wunsch liefert Ihnen das Gartencenter Burgenland Ihren Baum direkt nach Hause! Gratis!



Klima- und Energie-Modellregion im LED-Licht

In vielen Gemeinden unserer KEM Leithaland schreitet die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf energieeffiziente LED-Beleuchtung rasch voran. Damit können die Gemeinden Energie und Kosten einsparen. Zusätzlich wird dadurch ein wichtiger Beitrag für unser Klima geleistet.

Bei der LED-Informationsveranstaltung der KEM Leithaland am 26.11.2014 konnten sich im Forsthaus in Hornstein nun auch alle Privatpersonen über dieses interessante Thema einen Überblick verschaffen. Der Hausherr Bgm. Worschitz sowie der Sprecher der KEM Leithaland, Bgm. Fellinger aus Zillingtal, durften viele interessierte Besucher bei der gelungenen Veranstaltung begrüßen.

Von den Spezialisten wie z.B. der Firma Elektro Ing. Mesgolits oder Dions Light Systems wurden wesentliche

Informationen hinsichtlich Qualitätsmerkmale und Entscheidungshilfen beim Kauf von LED-Lampen für den Haushalt erläutert.

Gemeinsam mit der Energie Burgenland hat die KEM Leithaland bis 31.01.2015 eine LED-Lampenaktion ins Leben gerufen. Diese Aktion gilt ausschließlich für Privatpersonen aus den KEM-Gemeinden. Die KEM-Leithaland kann Ihnen damit qualitativ hochwertige Produkte zu günstigen Preisen bereitstellen.

Die nächste Info-Veranstaltung zum Thema Thermographiemessung & Energieberatung findet am 22.01.2015 um 19:00 Uhr im Gasthof zur Grenze in Pötttsching statt. Es warten vergünstigte Tarife für Thermographiemessungen!

Modellregionsmanager Ing. David Locsmandy beantwortet Ihre Fragen zum Thema Energie:

Montag (8-16 Uhr) und Freitag (8-14 Uhr) im Modellregions-Büro in Steinbrunn, Obere Hauptstraße 1 (gleich neben dem Gemeindeamt) sowie jederzeit unter 0664 / 82 94 344 und david@locsmandy.at
www.klimaundenergiemodellregionen.at



Live-Erlebnis Recycling

Ende Oktober öffnete die PET to PET Recycling Österreich GmbH ihre Türen und bot geführte Exkursionen durch die Anlage sowie ein spannendes und anschauliches Live-Erlebnis von PET-Recycling. Das Interesse war enorm. Freunde, Mitarbeiter, Gäste, Lieferanten- und Partnerbetriebe wie auch zahlreiche AnrainerInnen aus der Umgebung ließen sich diese einzigartige Gelegenheit nicht entgehen und kamen zur PET to PET Recycling-Anlage nach Müllendorf. Dort erfuhren die großen und kleinen Recycling-Interessierten von PET to PET-Geschäftsführer Christian Strasser mehr über die Zukunft der erneuerbaren Energie in Europa.

Noch einen weiteren Grund gab es zu feiern: Kürzlich hat die PET to PET Recycling Österreich GmbH erfolgreich eine Grundstückserweiterung und die Errichtung einer Siloanlage abgeschlossen. Anlässlich des Tags der offenen Tür wurde der neue Teil der modernen Anlage im Rahmen einer feierlichen Einweihung mit Bgm. Werner Huf und Pfarrer Fabian Mmagu offiziell seiner Bestimmung übergeben.

„Bottle-to-Bottle-Recycling‘ ist ein zukunftsweisendes Projekt. Ein funktionierender, nachhaltiger Recycling-Kreislauf geht uns alle an. Richtiges Sammeln und



Bilder: www.pet2pet.at

Recycling kann man nicht früh genug lernen. Das große Interesse zeigt, dass das Bewusstsein für Recycling und richtiges Sammeln da ist“, freut sich Christian Strasser über eine gelungene Veranstaltung und angeregte Gespräche mit seinen Gästen.

Auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Neben verschiedenen Verköstigungen stellten die Partnerbetriebe eine reichhaltige Auswahl ihrer Getränkepalette zur Verfügung. Vor Ort waren alle Besucher bei PET to PET eingeladen, ihr „Recycling-Wissen“ zu testen und einen Monatsvorrat an Getränken der Eigentümerbetriebe zu gewinnen. Für die Kleinen hieß es bei der PET-Flaschen Einwurfspiel-Station Geschick zu beweisen und die leeren PET-Flaschen fachgerecht in den gelben Sammelbehältern zu entsorgen. Zu gewinnen gab es einen Monatsvorrat an alkoholfreien Getränken.



90 Jahre Ulbrich Stainless Steel & Special Metals

Im Rahmen des 90jährigen Firmenjubiläums der Ulbrich Gruppe fanden am 2. Oktober die Feierlichkeiten in der österreichischen Niederlassung statt. Chris Ulbrich, Eigentümer und Vorstandsvorsitzender, lud Kunden, Lieferanten, lokale Partner sowie die Gemeinde- und Landesvertretung zu einer Jubiläumsfeier. Bereits am Nachmittag hatten die Gäste der Veranstaltung die Möglichkeit, die modernste Solarzellen-Verbinder-Herstellung Europas im Müllendorfer Industriegebiet zu besichtigen.

Der offizielle Teil der 90 Jahr Feier fand im Schloss Esterházy in Eisenstadt statt. Geschäftsführer DI Peter Berghofer konnte zahlreiche Ehrengäste bei der Veranstaltung begrüßen. In Vertretung der Landeshauptleute waren LABg. Günter Kovacs sowie LABg. Mag. Christoph Wolf als Gratulanten anwesend. Bürgermeister Werner Huf und Vizebürgermeister Norbert Raufhofer

überreichten dem Eigentümer Chris Ulbrich das goldene Verdienstzeichen der Gemeinde Müllendorf für Verdienste um die Gemeinde, vor allem aber für das soziale Engagement des Betriebs in der Umgebung. Geschäftsführer DI Berghofer bedankte sich bei allen Partnern des Müllendorfer Betriebs, die seit der Gründung der Firma ein wesentlicher Bestandteil des Firmenerfolges waren.

Ulbrich of Austria beschäftigt am Standort in Müllendorf 42 Mitarbeiter (davon 7 aus Müllendorf) und ist seit 2007 erfolgreich als Zulieferer im Photovoltaik-Bereich tätig. Ulbrich war bereits Preisträger beim Innovationspreis Burgenland, erhielt eine Auszeichnung als feuerwehrendlicher Betrieb und gewann 2014 den Technologie-Lieferanten Award der Solarworld AG, einer der größten und bedeutendsten Solarmodulhersteller der Welt.

Vernissage Victoria Scheibstock

Die Müllendorfer Künstlerin und Kindergartenpädagogin Victoria Scheibstock hatte am 24.10.2014 ihre erste eigene Vernissage in der Galerie „Kunstraum 40“ in Wulkaprodersdorf. Die Galeristin Michaela Foltin, die im Zuge der KIM Ausstellung in der Mehrzweckhalle auf die kreativen Talente von Victoria Scheibstock aufmerksam wurde, war voll des Lobes für die junge Künstlerin und war der Meinung, dass man von ihr in Zukunft noch vieles zu hören und insbesondere zu sehen bekommen wird.

Die bei der Vernissage ausgestellten Bilder waren von verschiedenen Stilrichtungen geprägt. Der Bogen spannte sich von grafischen Werken über moderne Kunst bis zu Bildern mit afrikanischem Einschlag. Außerdem waren kunstvolle Fotoaufnahmen zu bewundern.

Neben den zahlreichen Gästen waren auch Bürgermeister Werner Huf, Vizebürgermeister Norbert Rauhofer und Gemeindevorständin Rosemarie Harter als Vertreter der Gemeinde mit dabei. Auch Bgm. Huf betonte das künstlerische



v.l.n.r.: Vbgm. Norbert Rauhofer, Galeristin Michaela Foltin, Victoria Scheibstock, Bgm. Werner Huf, Gemeindevorständin Rosemarie Harter

Talent von Victoria Scheibstock. Neben einigen direkt bei der Vernissage verkauften Werken bekam sie auch einen Auftrag von der Gemeinde – nämlich ein Bild für den neuen Kindergarten zu malen. Wir wünschen der jungen Künstlerin für ihre Zukunft alles Liebe und noch viel Erfolg!

18. Ausstellung der Künstlergruppe KIM

Vom 19. bis 21. September zeigten die Mitglieder der Künstlergruppe „KIM“ (Kreativ in Müllendorf) im Rathaus ihre Bilder, Keramiken und Skulpturen.

Manfred Hasler, Erich Huf, Ingrid Lehner, Kathi Leitner, Lilly Lentsch, Karin Schebach, Albrecht M. Schmit, Anna Tinhof-Zapletal und das neue Mitglied Victoria Scheibstock konnten bei der Vernissage mehr als 300 Gäste begrüßen.

Die ausgestellten Exponate begeisterten Jung und Alt. Für den musikalischen Part sorgte das neu formierte örtliche Ensemble „4pairs“.



von links nach rechts: Victoria Scheibstock, Anna Tinhof-Zapletal, Lilly Lentsch, Manfred Hasler, Ingrid Lehner, Albrecht M. Schmit, Karin Schebach, Kathi Leitner, Erich Huf

DIE TÜR



anonym & kostenlos

www.frauenservicestelle.org

Unterstützung <
bei der Arbeitssuche
Sozialberatung <

> Psychologische
Beratung
> Rechtsberatung

Frauenservicestelle Mattersburg
Brunnenplatz 3
02626/626 70
fsst.dietuer@aon.at

Frauenservicestelle Eisenstadt
Joachimstrasse 11/5
02682/661 24
die.tuer-eisenstadt@aon.at



Erkennen wir den Wert der Bäume?!?

Den Christbaum, so wie wir ihn kennen, gibt es erst seit ca. 400 Jahren. Aber schon seit langer Zeit haben die Menschen in der düsteren Winterzeit ihre Wohnungen mit grünen Zweigen von Bäumen und Sträuchern als Hoffnung auf neues Leben geschmückt.

Bäume zur Lebensraum- und Umweltverbesserung

Bäume sind nicht nur schön, sie leisten auch einen wichtigen Beitrag zum Naturhaushalt. Sie binden Schadstoffe, sie reinigen die Luft von Staub und giftigen Gasen, bilden den lebenswichtigen Sauerstoff und sorgen durch die Verdunstung von Wasser für erhöhte Luftfeuchtigkeit. An heißen Sommertagen spenden sie Schatten und gleichen Temperaturunterschiede aus. Damit schaffen sie ein gutes Mikroklima und bieten vielen Tieren einen Lebensraum.

Immer weniger Bäume in unseren Dörfern und unserer Landschaft

Obwohl der Baum als Symbol des Lebens, des Schutzes und der Geborgenheit seit jeher ein fester Bestandteil in unserer Kultur ist, wurden noch nie so viele Bäume gefällt wie in unserer Zeit. Täglich werden Bäume dem Bau von Straßen, Gebäuden und der Schaffung von industriellen Nutzflächen geopfert. Die Bäume auf Äckern und Feldern werden immer weniger, Alleen und Baumreihen werden als Verkehrshindernisse gesehen und abgeholzt. Oft bleibt nur mehr eine komplett ausgeräumte Landschaft übrig, die ihren Charakter und ihre Schönheit verloren hat.



WUSSTEN SIE, DASS EIN GROSSKRONIGER LAUBBAUM

...

- ✓ stündlich 4.000 m³ Luft filtert
- ✓ täglich ca. 10 kg CO₂ aufnimmt
- ✓ jährlich die Luft von über 100 kg Staub reinigt

Bäume und Sträucher dämpfen den Verkehrslärm, sie bieten Sicht- und Windschutz.

Baum- und Strauchgürtel schützen auch vor Erosion, also davor, dass Wasser oder Wind wertvolle, fruchtbare Erde davonträgt, wenn sie nicht mehr durch eine Pflanzenschicht geschützt ist.

Durch die herabfallenden Früchte und den Laubfall im Herbst werden Bäume heute oft als Störfaktoren in Gärten und auf öffentlichen Plätzen gesehen. Aus Sicherheitsgründen ist es wichtig, Laub von Gehwegen, Treppen oder Straßen zu entfernen. Aus ökologischer Sicht sind aber mit Laub bedeckte Gartenflächen und Laubhäufen unverzichtbar für die Umwelt. Sie dienen als Winterquartier für viele Tiere (Igel, Erdkröten, Insekten) und verbessern das Bodenleben.

Ohne Bäume wäre unser Dorf, unsere Gärten und unsere Landschaft monoton und trist.

Ein Baum ist schnell gefällt, es dauert aber Jahre bis ein neuer nachgewachsen ist. Bäume prägen das Dorfbild und die Kultur im Dorf. Auch bei uns wird im Sommer das Lindenfest unter den mächtigen Linden um die Johanneskapelle gefeiert und jedes Jahr am 30. April findet das traditionelle Maibaumstellen statt.

Umweltgemeinderätin
Dr. Elisabeth Kretschmer

Ausgezeichneter Erfolg

Unser Musikverein Müllendorf hat beim Polka-Walzer-Marsch Wertungsspiel in der Stufe C einen "Ausgezeichneten Erfolg" mit 92,22 Punkten erreicht. Wir gratulieren recht herzlich!

Schwimmteam

Die Schwimmgruppe des Behindertenwohnheims Stiftung Wimpassing nahm an den UNION-Bundesmeisterschaften erfolgreich teil. Der bereits mehrfach ausgezeichnete Schwimmathlet Markus Krammer aus Müllendorf konnte bei diesem Bewerb erneut Gold in 4 x 25 m nach Hause holen. Herzliche Gratulation zu diesem großartigen Erfolg!

Manfred Hasler

Der Künstler Manfred Hasler malte für unsere Gemeinde ein Bild, das den Namen „Föllig-Berg“ trägt. Wir danken dem Künstler für das wunderbare und zugleich motivierende Bild!



LH Niessl ehrt Musikverein

Gemeinsam mit dem Burgenländischen Blasmusikverband und dem ORF-Landesstudio Burgenland zeichnet Landeshauptmann Niessl Musikkapellen aus, die in drei aufeinanderfolgenden Jahren jeweils an Wertungsspielen für Konzert- oder Marschmusik teilgenommen haben.

Unter den zu ehrenden Kapellen befand sich heuer auch unser Musikverein Müllendorf, der am 9. November 2014 im Rahmen des ORF Landesfrühschoppens im ORF Landesstudio Eisenstadt für die Teilnahme an den Konzertwertungsspielen 2011 / 2012 / 2013 ausgezeichnet wurde. Vzbg. Norbert Rauhofer gratulierte seitens der Gemeinde den Vertretern des Vereins und nahm mit ihnen die Ehrung entgegen.

Bitte Schranken zusperrern!

Wir bitten Sie höflichst, auf unserer Grünschnittdeponie ausschließlich Grünschnitt zu entsorgen. Wenn Sie mit dem Abladen fertig sind, bitte immer den Schranken zusperrern. Besitzen Sie einen Grünschnittdeponie-Schlüssel, so geben Sie diesen bitte nicht an Dritte weiter. Im Sinne eines sauberen Müllendorfs ersuchen wir Sie um Verständnis und Beachtung.

Heizkostenzuschuss

Seitens des Landes wird ein Heizkostenzuschuss für 2014/15 gewährt. Anträge sind unter Vorlage eines Einkommensnachweises bis 28.02.2015 an die Gemeinde zu stellen. Spätere Antragstellungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Auszeichnungen



Sabine Weintögl

Sabine Weintögl hat ihr Masterstudium "Steuern und Rechnungslegung" an der Wirtschaftsuniversität Wien mit Auszeichnung abgeschlossen.

Am 15. Oktober 2014 fand im feierlichen Rahmen die Sponship zum Master of Science (WU) statt. Wir gratulieren der erfolgreichen Studentin recht herzlich.

Ing. Kevin Kovacs hat den Bachelor of Science in Engineering (Fachrichtung Wirtschaftsingenieur) absolviert. Wir möchten dies zum Anlass nehmen um Dir, lieber Kevin, seitens der Gemeinde Müllendorf als auch persönlich die herzlichsten Glückwünsche zu übersenden. Wir wünschen Dir für die Zukunft alles Gute!

An **Michaela Richter** und **Gabriela Jandl-Gludovacz** wurde vom Roten Kreuz die Verdienstmedaille in Bronze für 25 Jahre Blutspenden verliehen. Wir gratulieren zu dieser besonderen Auszeichnung, vielmehr aber noch zu diesem bewundernswerten Beispiel gelebter Nächstenliebe im Alltag.

Bezirksinspektor Horst Kovacs wurde durch Landeshauptmann Hans Niessl die Goldene Medaille des Landes Burgenland verliehen.

Der Klapperstorch

28.09.2014:
Alexander Weberndorfer,
Sohn von Mag. (FH) Aloisia
Weberndorfer-Schriefl MA
und DI Alfred Weberndorfer,
Kirchengasse 58



02.11.2014: Leopold Clemens Biffli,
Sohn von Beate Biffli und
DI Clemens Biffli, Bachgasse 8



09.11.2014: Corinna Unger,
Tochter von Claudia und
Günther Unger, Martinigasse 26

Jubilare



12.12.2014: Rudolf Kupfer feierte den 90. Geburtstag

Sterbefälle

29.10.2014: Johann Polster
verstarb im 89. Lebensjahr

08.11.2014: Josefa Rolenc
verstarb im 84. Lebensjahr

kabelplus
WEB · TV · TEL

HD TV+
WEB+TEL

**ALLE PRODUKTE
4 MONATE
GRATIS***

**A HD-BÜDL, ZUM REAN
SO SCHEE!**

- Superschnell surfen
- Riesenauswahl an TV-Programmen
- Telefonieren ohne Grundgebühr

*Aktion gültig bis 31.01.2015 bei Neuanschaffung / Upgrade aller Produkte (abgenommen bis Ende 2014). 4 Monate kein Grundpreis bei 24-Monats-Vollpreispaket. Exklusive Einfuhr für Kabelplus-Mitglieder. Kabelplus, Kabelnetze & Services sind ausschließlich Webnet Service. Rechnung € 15 Euro/Jahr. Anschlussgebühr im Wert von € 99,90 (inkl. aller Kosten) ist kostenlos. Für Haushalte, die von Kabelplus versorgten Objekten. Zahlungsmittelbarkeit ist Voraussetzung. Etwasige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktiven, Smarten & Monate, Rabatte, Barabgabe nicht möglich.

www.kabelplus.at
0800 800 514